

Heine, Robert Levy, J. H. Wood, sowie über Dipteren und Hymenopteren der Herren M. P. Riedel, Dr. D. von Schlechtendahl und Prof. Dr. Rudow.

Den Schluss bilden die Besprechung neuer entomologischer Werke und Zeitschriften, die Vereinsberichte und die Todtenschau, letztere als Erinnerung an verstorbene berühmte Fachgelehrte und liebe Freunde von besonderem Werth.

Wir wünschen dem Entomologischen Jahrbuche und seinem Herausgeber, dass sich den bereits gewonnenen zahlreichen Freunden noch recht viele neue anreihen mögen.

Eduard Schopfer.

Die Raupen

der

Tagfalter, Schwärmer und Spinner des mitteleuropäischen Faunen-Gebietes.

Mit besonderer Berücksichtigung der Schädlinge und deren Bekämpfung.
Als erster Beitrag für ein Bestimmungswerk der Insektenlarven,
analytisch bearbeitet von

Dr. A. Freiherr von Dobeneck.

Mit 96 in den Text gedruckten Abbildungen. Stuttgart 1899.
Verlag von Eugen Ulmer.

Von diesem in seiner Art allein stehenden, ausgezeichneten Werk sandte der Verleger auf Veranlassung des Verfassers ein Exemplar für die Bibliothek der Gesellschaft Iris ein. Der oben vollständig wiedergegebene Titel lässt den Inhalt und Zweck dieses stattlichen Buchs (in Gross-Oktav, 272 Seiten stark) errathen; man muss es aber lesen und studiren, um sowohl einen Begriff seines vollen Inhalts wie des grossen Fleisses und der ausgezeichneten Gelehrsamkeit des Herrn Verfassers zu bekommen. So wird gleich im Anfang (S. 8, ff.) eine „Kurze Uebersicht über das Heer der Insektenlarven mit einem Wegweiser zu den Larven der Ordnung Lepidoptera“ gegeben, dann (S. 11) ein „Hypothetischer Stammbaum der Insekten“, sowie weiter Larven in allen Insektenordnungen abgebildet sind. Dann folgt eine Uebersicht der Raupen, Allgemeines über ihren Nutzen und Schaden, über die systematische Stellung, Nomenclatur, über die Verbreitung der

Arten, über die Stammes- und Entwicklungsgeschichte etc., etc. Sehr interessant und lehrreich ist auch das, was über die Lebensweise der Raupen, über deren Feinde und über die Bekämpfung der schädlichen Raupen gesagt wird. Darauf folgt der eigentliche „Wegweiser zu den Unterordnungen der Raupen“, der von Seite 98—248, mit Abbildungen vieler Raupen, besonders zur Kenntniss und zum Bestimmen derselben dienen soll und hoffentlich vielen Sammlern dazu in der Folge dienen wird. Nicht nur den eigentlichen Sammlern von Raupen, sondern allen Lepidopterologen und Lepidopterophilen ist dies Buch bestens zu empfehlen; wir wünschen, dass der Herr Verfasser den zweiten, die Eulen- und Spannerraupen behandelnden Theil, der, wie er im Vorwort sagt, nahezu druckfertig vorliegt, bald folgen zu lassen (durch das Interesse, das dieser erste Theil verdient und hoffentlich findet) im Stande sein wird.

Uebersicht der Lepidopteren-Fauna

des Grossherzogthums Baden
(und der anstossenden Länder)

von

Carl Reutti,

weiland Grössh. Gerichtsnotar zu Karlsruhe.

Zweite Ausgabe des in den Beiträgen zur Rheinischen Naturgeschichte erschienenen gleichnamigen Werkes. Nach des Verfassers Tode im Auftrage des naturwissenschaftlichen Vereins zu Karlsruhe gemeinschaftlich mit

Adolf Meess, Stadtrath zu Karlsruhe,
überarbeitet und herausgegeben von

Dr. med. et phil. **Arnold Spuler,** Privatdoc. a. d. K. Universität Erlangen.
Berlin, Verlag von Gebrüder Bornträger 1898.

Die Herren Verleger sandten ein Exemplar dieses gut ausgestatteten Buchs für die Bibliothek der Gesellschaft Iris ein; es umfasst (mit dem Vorwort und den Titelblättern) 373 Seiten in Gross-Oktav-Format. Dem leider vor Jahren schon verstorbenen, eigentlichen Verfasser C. Reutti war es nicht vergönnt, diese zweite Ausgabe der Lepidopteren-Fauna Badens selbst fertig zu stellen; sie weisst von allen mir be-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift "Iris"](#)

Jahr/Year: 1898

Band/Volume: [11](#)

Autor(en)/Author(s): Schopfer Eduard

Artikel/Article: [Litteratur: Die Raupen 403-404](#)